

Protokoll

**über die 09. SGR (16-21) öffentlichen Sitzung des Samtgemeinderates vom 17.04.2018
im Rathaus in Freren, Sitzungssaal,**

Anwesend sind:

Stv. Ratsvorsitzender

Achteresch, Werner,

Ratsvorsitzender

Prekel, Klaus,

Samtgemeindebürgermeister

Ritz, Godehard, Samtgemeindebürgermeister,

Samtgemeinderatsmitglieder

Brink-Albers, Christa, Determann, Cornelia, Dickebohm, Klaus, Fübbeker, Mechthild, Garmann, Ludger, Gebbe, Karl-Heinz, Grave, Norbert, Herbers, Hans, Köster, Patrick, Krümpelmann, Alfons, Lis, Johannes, Dr., Meiners, Georg, Mey, Ansgar, Meyer, Franz, Papenbrock, Sabine, Schnier, Tobias, Schoo, Stefan, Schröder, Reinhard, Wöste, Matthias,

Protokollführerin

Wübbe, Teresa, Samtgemeindeinspektorin,

Ferner nehmen teil

Ahrend, Sonja, Erste Samtgemeinderätin,

Es fehlt/ Es fehlen:

Samtgemeinderatsmitglieder

Focks, Franz (entschuldigt), Kuitert, Christof (entschuldigt), Nosthoff, Georg (entschuldigt), Schmit, Aloysius (entschuldigt), Wübben, Ludger (entschuldigt),

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls über die 8. Sitzung des Samtgemeinderates am 22.02.2018
2. Verwaltungsbericht
Vorlage: I/010/2018
3. LEADER-Region Südliches Emsland
- Zwischenbilanz - vorgestellt durch den Regionalmanager Jens Lübben

4. 50. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren (Darstellung von Wohnbauflächen im Nordosten der Gemeinde Thuine);
 - a) Beschluss über eingegangene Anregungen
 - b) FeststellungsbeschlussVorlage: V/026/2018
5. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023
Vorlage: III/014/2018
6. Ernennung der Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehren Anderverne und Beesten und des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Beesten
Vorlage: III/016/2018
7. Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehrenbrandmeister"
Vorlage: III/015/2018
8. Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
10. Bürgerfragestunde

Ratsvorsitzender Prekel eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Herrn Lübben, Regionalmanager der LEADER-Region Südliches Emsland, sowie Herrn Krüssel, Lingener Tagespost. Anschließend gratuliert er allen Samtgemeinderatsmitgliedern, die seit der letzten Samtgemeinderatssitzung Geburtstag hatten und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig um den TOP 8 „Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen“ erweitert.

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls über die 8. Sitzung des Samtgemeinderates am 22.02.2018

Das Protokoll wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

Punkt 2: Verwaltungsbericht
Vorlage: I/010/2018

Samtgemeindebürgermeister Ritz berichtet:

a) Haushaltssatzung 2018

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 ist mit Verfügung vom 23.02.2018 genehmigt und am 15.03.2018 im Amtsblatt veröffentlicht worden. In der Zeit vom 16.03. - 26.03.2018 hat der Haushaltsplan öffentlich ausgelegen. Die Kommunalaufsicht weist in der Genehmigungsverfügung ausdrücklich darauf hin, dass die Tilgung erst in den zu-

künftigen Jahren aus den Überschüssen der laufenden Verwaltungstätigkeit finanziert werden kann.

b) Imagekampagne „Freren ist SO.“

Im Rahmen der Demografiewerkstatt Kommunen des Landkreises Emsland wird nunmehr die Imagekampagne der Samtgemeinde „Freren ist SO“ fortgeführt und dabei die Mitgliedsgemeinden in den Fokus gerückt. Ziel ist die Besonderheiten, also „das SO“ von Anderverne, Beesten, Freren, Messingen und Thuine zu erarbeiten.

Zunächst sollen die Ideen mittels einer Online-Befragung von den Bürgerinnen und Bürgern gesammelt werden. Diese werden dann im Rahmen eines Workshops konkretisiert, der am 20.09.2018 um 19:00 Uhr in der Oberschule Freren stattfindet. Schon jetzt gilt es diesen Termin in den jeweiligen Mitgliedsgemeinden zu bewerben, damit auch tatsächlich Ergebnisse für alle Mitgliedsgemeinden erarbeitet werden können.

Die Samtgemeinderatsmitglieder werden gebeten, sich diesen Termin bereits vorzumerken.

c) 49. Änderung des Flächennutzungsplans

Zur 49. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren betreffend der Darstellung von Gewerbeflächen im Osten der Gemeinde Beesten findet beschlussgemäß zur Zeit die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) statt. Parallel liegen die kompletten Planunterlagen inkl. aller Fachgutachten in der Zeit vom 23.03. bis zum 23.04.2018 hier im Rathaus in Freren gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus.

d) 51. Änderung des Flächennutzungsplans

Hinsichtlich der 51. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren, mit der insgesamt 3 Sonderbauflächen mit der Zweckbestimmung „Tierhaltung“ in der Gemeinde Beesten dargestellt werden sollen, liegen nach wie vor noch nicht für alle Vorhaben die notwendigen Unterlagen zur Fortsetzung des Verfahrens vor. Die Fach-/Planungsbüros sind deshalb gebeten worden, die für die öffentliche Auslegung und förmliche Behördenbeteiligung benötigten Pläne, Erläuterungen und Fachgutachten nunmehr zeitnah einzureichen. Sollte dies nicht für alle Tierhaltungsanlagen (gleichzeitig) möglich sein, wäre ggfls. eine getrennte Verfahrensbetreibung zu prüfen.

e) Energetische Sanierung des Rathauses – Erteilung Bauaufträge

Mit Zustimmung des Fachbereiches Rechnungsprüfung beim Landkreis Emsland sind inzwischen für alle 9 Gewerke im Zuge der energetischen Sanierung des Rathauses die entsprechende Bauaufträge erteilt worden. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Auftragssummen einschließlich der bereits im vergangenen Jahr durchgeführten Erdsondenbohrungen liegt das erzielte Ausschreibungsergebnis – entgegen der Mitteilung in der Lingener Tagespost – nicht rd. 60.000 €, sondern mit rd. 20.000 € unterhalb der Kostenschätzung und damit erfreulicherweise im Kostenrahmen.

Schon am heutigen Tage fanden erste Baubesprechungen mit einzelnen Firmen statt. Danach ist vorgesehen, das Rathaus in der 20. Kalenderwoche (14.05. bis 18.05.2018) einzurüsten und voraussichtlich ab dem 23.05.2018 mit den Dachdeckerarbeiten zu be-

ginnen. Sobald nach Abstimmung mit allen Unternehmen ein konkreter Bauzeitenplan vorliegt, wird er den Gremien zur Kenntnis gegeben.

Im Zuge der energetischen Sanierung des Rathauses hat beschlussgemäß auch das Sachverständigenbüro Emsland aus Freren zwischenzeitlich den Auftrag zur Vorlage eines Brandschutzkonzeptes für das Verwaltungsgebäude erhalten. Auch hierüber wird zu gegebener Zeit weiter berichtet werden.

f) Sanierungsmaßnahmen an den Grundschulen in Beesten und Freren

Auf Empfehlung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses hat der Samtgemeindevorstand in der vergangenen Woche beschlossen, in den diesjährigen Sommerferien umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an den Grundschulen in Beesten und Freren mit einem Investitionsvolumen von rd. 145.000 € durchzuführen. Auch hierzu wurden die Bauaufträge inzwischen erteilt. Die jeweiligen Vorhaben sollen neben einem Eigenanteil der Samtgemeinde Freren im Wesentlichen finanziert werden aus den sog. KIP-II-Mitteln und beim Landkreis Emsland beantragten Zuwendungen aus der Kreisschulbaukasse.

g) Förderantrag für die Sanierung des Waldfreibades

Das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, Geschäftsstelle Meppen, hat auf Anfrage erklärt, dass dem von der Samtgemeinde Freren eingereichten Förderantrag vom 08.09.2017 auf Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 63 % bzw. rd. 277.000 € für die Sanierung des Waldfreibades mit einem Gesamtbetrag von rd. 440.000 € netto entsprochen werden soll. Der förmliche Zuwendungsbescheid steht allerdings noch aus. Sobald dieser vorliegt, hat zunächst die Auswahl eines geeigneten Ingenieurbüros zu erfolgen, bevor Detailpläne erstellt und den Gremien zur Beratung vorgelegt werden können. Mit Blick auf die fortgeschrittene Jahreszeit ist mit einer Umsetzung des Vorhabens zumindest überwiegend erst nach der Freibadsaison zu rechnen.

h) Öffnung des Waldfreibades

Auf Anfrage teilt Samtgemeindevorstand Ritz mit, dass das Waldfreibad voraussichtlich in der Mitte des Monats Mai öffnet. Bei guter Witterung kann sie möglicherweise um einige Tage vorgezogen werden.

Punkt 3: LEADER-Region Südliches Emsland
- Zwischenbilanz - vorgestellt durch den Regionalmanager Jens Lübben

Ratsvorsitzender Prekel begrüßt den Projektmanager der LEADER-Region Südliches Emsland, Herrn Jens Lübben, und bittet ihn um eine kurze Vorstellung der LEADER-Region Südliches Emsland.

Herr Lübben berichtet, dass LEADER für eine Vernetzung von Aktivitäten der wirtschaftlichen Entwicklung ländlicher Räume stehe und eine integrative und sektorübergreifende EU-Fördermethode zur Entwicklung des ländlichen Raumes darstelle. Die LEADER-Region Südliches Emsland sei als eine von 41 neuen LEADER-Regionen in Niedersachsen für die Förderperiode 2014-2020 ausgewählt worden. Mit der Anerkennung als LEADER-Region bekomme das Südliche Emsland eine Förderung in Höhe von insgesamt 2,4 Mio. Euro für die Umsetzung von weiteren Projekten zur Entwicklung des ländlichen Raumes. Zur Region des Südlichen Emslandes gehören die Gemeinde Emsbüren, die Samtgemeinde Freren, die

Samtgemeinde Lengerich, die Stadt Lingen (Ems), die Gemeinde Salzbergen und die Samtgemeinde Spelle.

Des Weiteren berichtet er über die vier festgelegten Handlungsfelder „Wohnen, Versorgung und Mobilität“, „Natur-, Umwelt- und Klimaschutz“, „Gesellschaftliches Leben“ und „Tourismuswirtschaft“. Auf Nachfrage teilt Herr Lübben mit, dass eine Verschiebung der Fördermittel in einzelnen Handlungsfeldern zwischen den Kommunen möglich sei, sofern Einigkeit bestehe.

Sodann stellt er einzelne LEADER-Projekte der vergangenen Förderperiode 2007-2013 aus der Samtgemeinde Freren vor. Hier seien z. B. der Ausbau eines Teilstückes der Dorfstraße in Freren/Suttrup, die Sicherung und Erhaltung historischer Bausubstanz im Töddenhaus in Beesten, der Ausbau der Straße „Kunkenbecke“ in Thuine und die energetische Außenhautsanierung der „Alten Molkerei“ in Freren zu nennen.

Aktuell stehen LEADER-Projekte wie die Aufstellung von Ortsbegrüßungsschildern in Thuine, die Wiedererrichtung des Kriegerdenkmals in Messingen und die barrierefreie Umgestaltung des Kulturzentrums „Alte Molkerei“ in Freren an. Er weist auch auf das kürzlich angelaufene Projekt „Waldbezogene Umweltbildung für Grundschüler“ hin.

Darüber hinaus seien Maßnahmen wie die energetische Sanierung des Heimatvereins Freren und das Storytelling Töddenland-Radweg geplant.

Insgesamt seien in dieser Förderperiode bisher 40 Projekte mit einer Förderung von insgesamt 1,3 Mio Euro umgesetzt worden. Für die Samtgemeinde Freren stehen noch 140.000 € zur Verfügung.

Ratsvorsitzender Prekel bedankt sich herzlich für die interessante Vorstellung der LEADER-Region Südliches Emsland und die gezogene Zwischenbilanz.

Punkt 4: 50. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren (Darstellung von Wohnbauflächen im Nordosten der Gemeinde Thuine):
a) Beschluss über eingegangene Anregungen
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: V/026/2018

Ratsvorsitzender Prekel erläutert kurz die Sach- und Rechtslage und betont, dass keinerlei Änderungen in Bezug auf die Vorberatungen eingetreten seien.

Sodann fasst der Samtgemeinderat auf Vorschlag des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses sowie des Samtgemeindeausschusses einstimmig folgende Beschlüsse:

- a) Zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 50. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren betreffend die Darstellung von Wohnbauflächen im Nordosten der Gemeinde Thuine vorgebrachten Anregungen wird gemäß beiliegender Abwägung Stellung genommen.
- b) Die 50. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren mit der Begründung inkl. Umweltbericht und den Fachgutachten (Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung des Planungsbüros Stelzer, Freren, vom 24.01.2018; 1. WHG-Änderungsantrag des Ingenieurbüros W. Grote, Papenburg, vom 05.12.2017; geologische Kurzbeurteilung und Empfehlung des Sachverständigenbüros Biekötter, Ibbenbüren, vom 19.09.2017) wird festgestellt. Sie ist gemäß § 6 BauGB dem Landkreis Emsland zur Genehmigung vorzulegen.

gen.

Punkt 5: Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023
Vorlage: III/014/2018

Samtgemeindebürgermeister Ritz erläutert kurz anhand der Beschlussvorlage III/014/2018 die Sach- und Rechtslage. Für die Geschäftsjahre 2014 – 2018 hatte die Samtgemeinde Freren gem. § 36 des Gerichtsverfassungsgesetzes dem Amtsgericht Lingen 6 Personen für die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen mitgeteilt. Von diesen sei Hermann Gude, Thuine, am 14.01.2015 und Franz-Josef Achteresch am 26.02.2018 verstorben. Des Weiteren stehen Josef Suttman, Beesten, und Verena Hartke, Messingen, entgegen der Beschlussvorlage aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung.

Margarethe Evers, Freren, und auch Christof Hackmann, Messingen, können erneut vorgeschlagen werden. Zudem haben Frau Monika Weyer, Beesten, Frau Susanne Rauen, Messingen, Herr Carsten Ahrend, Thuine, und Herr Philipp Mey, Thuine, ihre Bereitschaft für das Amt des Schöffen erklärt.

Sodann beschließt der Samtgemeinderat einstimmig, die nachstehenden Personen in die Vorschlagsliste der Schöffen für den Amtsgerichtsbezirk Lingen aufzunehmen:

Monike Weyer, Beesten, Dammstraße 8
Margaretha Evers, Freren, Geringhusener Straße 3
Christof Hackmann, Messingen, Brümseleer Straße 1
Susanne Rauen, Messingen, Kolpingstraße 17
Carsten Ahrend, Thuine, Georgstraße 4
Philipp Mey, Thuine, Raiffeisenstraße 6

Punkt 6: Ernennung der Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehren Anderverenne und Beesten und des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Beesten
Vorlage: III/016/2018

Samtgemeindebürgermeister Ritz erläutert anhand der Beschlussvorlage III/016/2018 die Sach- und Rechtslage. Er gibt bekannt, dass die Ortsbrandmeister Unfeld (Ortsfeuerwehr Anderverenne) und Becke (Ortsbrandmeister Beesten), deren Amtszeiten im September 2018 ablaufen, für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stehen.

Für die Ortsfeuerwehr Beesten sei der bisherige Stv. Ortsbrandmeister Christian Weißling für das Amt des Ortsbrandmeisters und Hauptfeuerwehrmann Ulrich Sandl für das Amt des Stellvertreters vorgeschlagen worden, für das Amt des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Anderverenne sei dies Hauptfeuerwehrmann Timo Jenz.

Dem haben Kreisbrandmeister Diekhoff und Gemeindebrandmeister Huesmann bereits zugestimmt, wobei Hauptfeuerwehrmann Sandl bis zur Absolvierung des Gruppenführerlehrgangs die Position des Stv. Ortsbrandmeisters nur kommissarisch ausüben kann.

Auf Vorschlag des Samtgemeindeausschusses fasst der Samtgemeinderat einstimmig folgende Beschlüsse:

- a) Der Hauptfeuerwehrmann Timo Jenz, Anderverenne, und der Erste Hauptlöschmeister Christian Weißling, Beesten, werden mit Wirkung vom 14.09.2018 bzw. 01.10.2018

für die Dauer von 6 Jahren unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Anderverenne bzw. der Ortsfeuerwehr Beesten ernannt.

- b) Der Hauptfeuerwehrmann Ulrich Sandl, Beesten, ist mit Wirkung vom 01.10.2018 mit der kommissarischen Wahrnehmung der Funktion des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Beesten, längstens jedoch für die Dauer von 2 Jahre, zu beauftragen.

Nach erfolgreichem Besuch des Gruppenführer-Lehrganges ist er für die Dauer von 6 Jahren unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Beesten zu ernennen.

Punkt 7: Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehrenbrandmeister"
Vorlage: III/015/2018

Unter Bezugnahme auf die Vorlage III/015/2018 stellt Samtgemeindebürgermeister Ritz kurz die Sach- und Rechtslage dar. Er teilt mit, dass sich Herr August Becke (seit 28 Jahren als Ehrenbeamter für die Ortsfeuerwehr Beesten tätig) und Herr Willi Unfeld (seit 19 Jahren als Ehrenbeamter für die Ortsfeuerwehr Anderverenne tätig) um das Feuerlöschwesen mehr als verdient gemacht hätten. Verwaltungsseitig bestehen daher keine Bedenken, die Ehrenbezeichnung „Ehrenbrandmeister“ zu verleihen.

Sodann beschließt der Samtgemeinderat auf Vorschlag des Samtgemeindeausschusses einstimmig, den Brandmeistern August Becke und Willi Unfeld aufgrund ihrer langjährigen Verdienste um das Feuerlöschwesen in der Samtgemeinde Freren die Ehrenbezeichnung „Ehrenbrandmeister“ zu verleihen.

Punkt 8: Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen
Zuwendungen

Samtgemeindebürgermeister Ritz teilt mit, dass Herr Berthold Korte, VGH Versicherung Freren und Lengerich, die gemeinsame Fahrt der Samtgemeinde Freren und Lengerich zur Freilichtbühne nach Tecklenburg im Rahmen der Ferienspaßaktion 2018 mit einer Spende in Höhe von 290,00 € unterstützen möchte. Zudem habe Herr Marco Landwehr, Malerbetrieb, zugesagt 150,00 € für die Ferienspaßaktionen 2018 zu spenden.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig, der Annahme und Vermittlung der folgenden Spenden zuzustimmen:

- a) Spende in Höhe von 290,00 € von Herrn Berthold Korte, VGH Versicherungen Freren und Lengerich, für die Ferienspaßaktionen 2018
- b) Spende in Höhe von 150,00 € von Herrn Marco Landwehr, Malerbetrieb Freren, für die Ferienspaßaktionen 2018

Punkt 9: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Besichtigung des Christophorus-Werkes Lingen – Vorstellung des Projektes „Arbeit nach Maß“

Samtgemeindebürgermeister Ritz erinnert nochmals an den Besichtigungstermin des Christophorus-Werkes am 20.04.2018 um 11.00 Uhr und bittet ihm mitzuteilen, wer an diesem

Termin teilnehmen wird.

Punkt 10: Bürgerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor. Ratsvorsitzender Prekel schließt um 19:20 Uhr die Sitzung.

Ratsvorsitzender

Samtgemeindebürgermeister

Protokollführerin